

Dignoseanzeigen im Display von Bft Steuerungen

Anzeige	Beschreibung	Erklärung	Behebung	
Er01	Fehler Lichtschrankenüberwachung tESL Phot	Der Testlauf für die Lichtschranke wurde von der Steuerung nicht erkannt oder hat über die Testzeit hinaus stattgefunden.	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindungen prüfen - Logik: Konfigurierung als Phot test - Überprüfen Sie die Lichtschranken: Rx und Tx - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe 	Allgemein
Er02	Fehler Kontakteistenüberwachung tESL bRr	Der Testlauf für die Sicherheitskontakteiste wurde von der Steuerung nicht erkannt oder hat über die Testzeit hinaus stattgefunden.	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung als überprüfte Sicherheitskontakteiste - Überprüfen Sie die Sicherheitskontakteiste - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe (Funkübertragungssystem) - Überprüfen Sie eingesetztes Zubehör auf Funktion 	
Er03	Fehler Lichtschrankenüberwachung tESL Phot oP	Der Testlauf für die Lichtschranke welche in der Öffnung angeschlossen ist wurde von der Steuerung nicht erkannt oder hat über die Testzeit hinaus stattgefunden.	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung als Phot test - Überprüfen Sie die Lichtschranke: Rx und Tx - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe 	
Er04	Fehler Lichtschrankenüberwachung tESL Phot cLS	Der Testlauf für die Lichtschranke welche in der Schließung angeschlossen ist wurde von der Steuerung nicht erkannt oder hat über die Testzeit hinaus stattgefunden.	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung als Phot test - Überprüfen Sie die Lichtschranke: Rx und Tx - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe 	
Er05	Kontakteistenüberwachung am Slave Antrieb ist fehlgeschlagen (Gegenläufige Anlage / serielle Verbindungen)	Der Testlauf für die Sicherheitskontakteiste welcher am Slave Antrieb angeschlossen ist wurde von der Steuerung nicht erkannt oder hat über die Testzeit hinaus stattgefunden.	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen (Slave Antrieb) - Logik: Konfigurierung als überprüfte Sicherheitskontakteiste - Überprüfen Sie die Sicherheitskontakteiste welche am Slave Antrieb angeschlossen ist - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe am Slave Antrieb (Funkübertragungssystem) 	
Er06	Funktionstest 8,2 kOhm	Abgleich der 8,2kΩ Sicherheitskontakteiste fehlgeschlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung der Sicherheitskontakteiste überprüfen - Überprüfen Sie den Widerstand sowie die Funktion der Sicherheitskontakteiste 	
Er07	Fehler Kontakteistenüberwachung tESL bRr oP	Fehler Kontakteistenüberwachung während dem Abgleich in Öffnung	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung der Sicherheitskontakteiste überprüfen - Überprüfen Sie den Widerstand sowie die Funktion der Sicherheitskontakteiste - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe (Funkübertragungssystem) 	
Er08	Fehler Kontakteistenüberwachung tESL bRr cLS	Fehler Kontakteistenüberwachung während dem Abgleich in Schließung	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsverbindung prüfen - Logik: Konfigurierung der Bar überprüfen - Überprüfen Sie den Widerstand sowie die Funktion der Sicherheitskontakteiste - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung 24V sowie 24V Safe (Funkübertragungssystem) 	

Er10 (Motor BT)	Relais für Motor 1 ohne Funktion (Test fehlgeschlagen)	- Steuerkreisfehler im Relais für Motor 1 - Relais mit klemmenden Kontakten	- Leitungsverbindung prüfen - Überprüfen und beseitigen Sie mögliche Ursachen einer zu großen Stromaufnahme für den Motor 1 (Kurzschluss) - Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor sowie die Klemmleiste von der Steuerung
Er10 (Motor AC)	Relais für Motor 1 klemmt	- Steuerkreisfehler im Relais für Motor 1 - Relais mit klemmenden Kontakten	- Leitungsverbindung prüfen - Überprüfen und beseitigen Sie mögliche Ursachen einer zu großen Stromaufnahme für den Motor 1 (Kurzschluss) - Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor sowie die Klemmleiste von der Steuerung
Er11 (Motor BT)	Prüfstrom für Motor 1 ohne Funktion (Test fehlgeschlagen)	- Steuerkreisfehler vorhanden - Kurzschluss oder Unterbrechung vorhanden - Spannungsschwankung vorhanden (+/- 15%)	- Überprüfen Sie die Haupt-Spannungsversorgung (+/- 10%) - Überprüfen Sie die den Anschluss für den Motor 1
Er11 (Motor AC)	Motor 1 im Thermoschutz Motor 1 nicht Angeschlossen	- Motor nicht angeschlossen - Motor blockiert oder thermisch belastet - Triac aufgrund von hohen Stromstärken thermisch überbelastet	- Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor - Messen Sie den Widerstand zwischen com und den phasen (10-20 Ohm) - Erneuern Sie die Steuerung
Er12	Widerstand zu gering bestromt		Spannungsversorgung auf Schwankungen überprüfen (max. +/-10%)
Er13	Widerstand zu hoch bestromt		Spannungsversorgung auf Schwankungen überprüfen (max. +/-10%)
Er15 (Motor BT)	Relais für Motor 2 ohne Funktion (Test fehlgeschlagen)	- Steuerkreisfehler im Relais für Motor 1 - Relais mit klemmenden Kontakten	- Leitungsverbindung prüfen - Überprüfen und beseitigen Sie mögliche Ursachen einer zu großen Stromaufnahme für den Motor 1 (Kurzschluss) - Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor sowie die Klemmleiste von der Steuerung
Er15 (Motor AC)	Relais für Motor 2 klemmt	- Steuerkreisfehler im Relais für Motor 2 - Relais mit klemmenden Kontakten	- Leitungsverbindung prüfen - Überprüfen und beseitigen Sie mögliche Ursachen einer zu großen Stromaufnahme für den Motor 2 (Kurzschluss) - Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor sowie die Klemmleiste von der Steuerung
Er16 (Motor BT)	Teststrom Motor 2 fehlgeschlagen	- Motor 2 fehlerhaft - Kurzschluss vorhanden - Hardwarefehler vorhanden	- Überprüfen Sie die Spannungsversorgung (+/- 10%) - Überprüfen Sie den Motor 2 und die Anschlussverbindungen
Er16 (Motor AC)	Triac Motor 2 Kurzschluss Motor 1 im Thermoschutz Motor 1 nicht Angeschlossen	- Motor nicht angeschlossen - Motor blockiert oder thermisch belastet - Triac aufgrund von hohen Stromstärken thermisch überbelastet	- Überprüfen Sie den Anschluss für den Motor - Messen Sie den Widerstand zwischen com und den phasen (10-20 Ohm) - Erneuern Sie die Steuerung

Steuerung Hardware

Er18 (THALIA)	Motor / Endschalter 1 ist nicht angeschlossen	Kommunikationsproblem im Signal für den Motor / Endschalter 1	- Überprüfen Sie die Leitungen zum Motor / Endschalter - Überprüfen Sie die Konfiguration im vereinfachten Menü (Typ)
Er19 (THALIA)	Motor / Endschalter 2 ist nicht angeschlossen	Kommunikationsproblem im Signal für den Motor / Endschalter 2	- Überprüfen Sie die Leitungen zum Motor / Endschalter - Überprüfen Sie die Konfiguration im vereinfachten Menü (Typ)
Er20	Encoder Auslösung am Motor	Geschwindigkeitsunterschied zwischen den aktuellen und gespeicherten Werten der Steuerung (Soll / Ist)	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Geschwindigkeit in den Einstellungen
Er20 (Michelangelo)	Encoder Motor ohne Funktion		- Ausbalancierung des Schrankenbaumes prüfen - Geschwindigkeit in den Einstellungen prüfen - Anlage auf mechanische Hindernisse und Blockaden prüfen
Er20 (GIUNO)	Keine Kommunikation mit dem Endschalter 1 vorhanden	Fehler bei der Verkabelung, Kontakten oder dem Endschalter vorhanden	- Prüfen Sie die Leitungsverbindung (Spannung vom Encoder sowie die Signalleitung) - Tauschen Sie die Endschalter
Er21	Test Encoder am Motor fehlerhaft	- Encoderleitung (Spannungsversorgung) getrennt - Hardware fehler (Spannungsversorgung / Signal) am Encoder oder an der Steuerung	- Leitungsverbindung vom Encoder prüfen - Erneuerung der Encodereinheit
Er22	Encoder läuft gegen die Drehrichtung vom Motor	Spannungsversorgung oder Encodersignal wurden vertauscht	- Leitungsverbindung überprüfen
Er25 (GIUNO)	Encoder Motor 2 ohne Funktion	Die aktuelle Geschwindigkeit ist im Vergleich zu den Einstellungen im Menü ist zu langsam	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Geschwindigkeit in den Einstellungen
Er26	Test Encoder an Motor 2 fehlerhaft	- Encoderleitung (Spannungsversorgung) getrennt - Hardware fehler (Spannungsversorgung / Signal) am Encoder oder an der Steuerung	- Leitungsverbindung vom Encoder prüfen - Erneuerung der Encodereinheit
Er27	Encoder läuft gegen die Drehrichtung vom Motor 2	Spannungsversorgung oder Encodersignal wurde vertauscht	- Leitungsverbindung überprüfen

Encoder / Endschalter

Er30	Hinderniserkennung vom Motor 1 (in Öffnung)	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor entlag der Öffnungsrichtung	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	Hinderniserkennung
Er31	Hinderniserkennung vom Motor 1 (in Schließung)	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor entlag der Schließrichtung	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er32	Hinderniserkennung vom Motor 1 in der Verlangsamungsphase während der Öffnung	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor entlag der Öffnung in der Verlangsamungsphase	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er33	Hinderniserkennung vom Motor 1 in der Verlangsamungsphase während der Schließung	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor entlag der Schließung in der Verlangsamungsphase	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er34	Hinderniserkennung in der Abbremsphase		- Torbewegung auf Hindernisse und die Krafteinstellung von Motor 2 überprüfen	
Er35	Hinderniserkennung vom Motor 2 (in Öffnung)	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor 2 entlag der Öffnungsrichtung	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er36	Hinderniserkennung vom Motor 2 (in Schließung)	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor 2 entlag der Schließrichtung	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er37	Hinderniserkennung vom Motor 2 in der Verlangsamungsphase während der Öffnung	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor 2 entlag der Öffnung in der Verlangsamungsphase	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er38	Hinderniserkennung vom Motor 2 in der Verlangsamungsphase während der Schließung	Reversierung wegen Hinderniserkennung vom Motor 2 entlag der Schließung in der Verlangsamungsphase	- Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Erhöhen Sie die Kraft in den Einstellungen	
Er40	Hitzeschutz aktiviert - Der Antrieb wurde vor einem möglichen Schaden gestoppt	- Der Nutzungszyklus überschreitet den erwarteten Zyklus (der Steuerung) - In geringen Manövern wurde eine hohe Absorptionsrate festgestellt	- Amperestop abwarten (Kühlzeit) - Zyklusanzahl am Typenschild berücksichtigen und einhalten - Verbautes Zubehör ausschließen - Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Überprüfen Sie die Eignung des Motors zu der verwendeten Anlage	Thermo
Er41	Kurzzeitiger Hitzeschutz aktiv - Der Antrieb wurde während des Manöver gestoppt	- Der Nutzungszyklus überschreitet den erwarteten Zyklus (der Steuerung) mit einer hohen Ausfallwahrscheinlichkeit, die den Motor zum sofortigen Anhalten zwingt - Hohe Absorptionen während des ER40-Fertigstellungsmanövers	- Amperestop abwarten (Kühlzeit) - Zyklusanzahl am Typenschild berücksichtigen und einhalten - Verbautes Zubehör ausschließen - Überprüfen Sie die Anlage auf Hindernisse, Reibungen oder andere Blockaden die den Lauf des Motors blockieren - Überprüfen Sie die Eignung des Motors zu der verwendeten Anlage	

Er50	Kommunikationsproblem	- Verbindungsproblem zwischen seriellen Geräten (SCS) - Fehler in der seriellen Kommunikationsverwaltung	- Überprüfen Sie die Verkabelung und Positionierung der Erweiterungskarte - Überprüfen Sie die Parameter und Logik der Steuerung (Master/Slave) - Tauschen Sie die Erweiterungskarte - Tauschen Sie die Steuerung	Kommunikation
Er51	Kommunikationsproblem zwischen Master und Slave (Gegenläufige Anlage)	- Verkabelungsproblem zwischen seriellen Geräten (SCS) - Fehler in der seriellen Kommunikationsverwaltung	- Überprüfen Sie die Verkabelung und Positionierung der Erweiterungskarte - Überprüfen Sie die Parameter und Logik der Steuerung (Master/Slave) - Tauschen Sie die Erweiterungskarte - Tauschen Sie die Steuerung	
Er60	Es lag auf der Steuerung keine Spannung an	- Fehlende Spannungsversorgung	- Überprüfen Sie die Spannungsversorgung und die serielle Verbindung zur Steuerung	Batterie und Stromversorgung
Er61	Batterie (back up) funktion	- Fehlende Spannungsversorgung	- Überprüfen Sie die Spannungsversorgung und die serielle Verbindung zur Steuerung - Die back up Batterie ist nach wenigen manövern Entladen	
Er62	Zu hohe Spannungsschwankung	Spannungsunterschied in der Versorgung vorhanden	- Spannungsversorgung überprüfen (max. +/- 10%)	
Er71*	Generischer EEPROM fehler	Hardware und Microprozessorbetrieb defekt		Firmware
Er72*	EEPROM Fehler bei den Kriterien für den Betrieb des Systems	Hardware und Microprozessorbetrieb defekt	- Führen Sie die Werkseinstellung durch - Führen Sie ein Autoset durch (über das vereinfachte Menü)	
Er73*	EEPROM fehler während des laufenden d-track	Hardware und Microprozessorbetrieb defekt	- Führen Sie die Werkseinstellung durch - Führen Sie ein Autoset durch (über das vereinfachte Menü)	
Er74*	Generischer MICRO fehler	Hardware und Microprozessorbetrieb defekt		
Er75*	Generischer OSCILLATOR fehler	Hardware und Microprozessorbetrieb defekt		

ErF0	Beide Endschalter sind belegt	- Beide Endschalter zeigen einen offenen Kontakt - Hardware fehler oder fehlerhafte Endschalter übermittlung	- Überprüfen Sie die Endschlater und die Verkabelung	Endschalter / Elektroschloss
ErF1	Nach einem Startimpuls konnten die Endschalter nicht erkannt werden	- Schalterstellung der Endschalter wurden nach einen Startimpuls nicht erkannt - Freigegebener Motor - Hardware fehler bei der Endschalterausrwertung	- Überprüfen Sie die Endschalter, die Verkabelung und den Motor	
ErF2	Der Endschalter ist nach dem Start des Manövers auf dem SLAVE-Antrieb in der entgegengesetzten Position noch eingeschaltet			
ErF3 (LEO B CBB 3)	Fehler bei einer Gegenläufigen Anlage in der Safe konfigurierung	Falsche Verbindung am Anschluss (Ausgang) der Sicherheitseingänge	- Überprüfen Sie die Leitungen am Sicherheitseingang - Überprüfen Sie die Bedienungsanleitung	
ErF9	Ausgang des Elektroschlusses ist überlastet		- Leitungsverbindung zum Schloss prüfen - Stromaufnahme (max. 2A) und Aufnahmedauer des Elektroschlusses prüfen - Überprüfen Sie alle 24 V Verbraucher	
ErIF	Fehler bei den Referenzpunkten		Referenzpunkte prüfen und gegebenenfalls programmieren	
ErSU	Endschalter konnten nicht gespeichert werden	Die Speicherung des Endschalters konnte nicht abgeschlossen werden	- Laufweg überprüfen, dieser darf den Nutzweg nicht überschreiten	
ErIA	Keine synchronisierung der Spannungsversorgung 230 V oder 120 V	Es könnte an einem Problem in der Hauptleitung (spannungsversorgung) liegen. Synchronisierung nicht vorhanden oder ein fehler an der Komponente die für die synchronisierung verantwortlich ist.	- Sollte sich das Fehlerbild nicht ändern, ersetzen Sie die Steuerung - Überprüfen Sie die synchronisierung der Spannungsversorgung	SYNC
Er00tE	Steuerung im Test Modus	Firmware	- Updaten Sie die Steuerung mit der entsprechend richtigen Firmware	SYSTEM

H01	Autoset wurde nicht richtig durchgeführt	Externe Befehle haben ins Autoset eingegriffen	- Wiederholen Sie das Autoset - Überprüfen Sie externe Ansteuerungen	Autoset
H02	Torlauf unterhalb der minimalen Anforderung von 50 cm	Bitte Bedienungsanleitung befolgen	- Überprüfen Sie die Installation der Anlage	
H03	Installation ist zu elastisch - dynamisch	Installation ist zu elastisch - dynamisch	- Überprüfen Sie Ihre Installation und verwenden Sie unter Umständen einen mechanischen Anschlag (I100025 10005) bevor Sie das Autoset starten	
Allgemeine Übersicht mit entsprechender Beschreibung der Anzeigen im Display				
38.42	Drehmomentanzeige im Display		Bei Drehtorantriebe: Erste Ziffer - Drehmoment Motor 1 Zweite Ziffer - Drehmoment Motor 2 Bei Schiebtorantrieben: Erste Ziffer - Drehmoment Motor 1 Zweite Ziffer - gespeicherter Wert	Sicherheits- und Im
RRP	Kraftabschaltung in der 24 V Technik	Drehmomenteinstellung überprüfen (evtl. Autoset / Lernlauf starten)		
bAr	Hinderniserkennung über die Sicherheitskontaktleiste oder Hinderniserkennung über die Kraftabschaltung	Anschluss oder Funktion der Sicherheitskontaktleiste ist nicht korrekt. Wenn keine Sicherheitskontaktleisten vorhanden sind, die Drahtbrücke kontrollieren. Beim Icaro die Drehmomenteinstellung überprüfen (evtl. Lernlauf / Autoset starten)		
bAr2	Hinderniserkennung über die Sicherheitskontaktleiste des Slave-Antriebes bei einer seriellen Verbindung	Anschluss oder Funktion der Sicherheitskontaktleiste des Slave-Antriebes ist nicht korrekt. Wenn keine Sicherheitsleisten vorhanden sind, die Drahtbrücke kontrollieren.		
cLS	Ein definierter Schließbefehl liegt an	Aktivierung eines definierten Schließbefehls. Leuchtet kurzfristig einem Impuls auf die Klemme „CLOSE“. Bei Totmannsteuerung leuchtet „cLS“ während der Schließphase permanent.		
FLt	Probleme bei der Überwachung	Die Rückmeldung von angeschlossenen Sicherheitseinrichtungen erfolgt nicht. Anschluß von Lichtschranken, Sicherheitsleisten etc. sowie die Einstellung im Logik-Menü überprüfen.		
Ho	Wert wurde nicht akzeptiert	Wurde im Parametermenü ein ungültiger Wert eingetragen oder konnte der Lernlauf nicht beendet werden, zeigt das Display „Ko“		
Hor	Zu hoher Kraftbedarf während der Verlangsamungsphase im Lernlauf	Torbewegung auf Hindernisse überprüfen. Einstellungen auf die Verlangsamungsphase überprüfen.		
n.SUc	Endschalter „zu“ nicht belegt	Wird der Lernlauf Autoset gestartet ohne das der Endschalter „zu“ (Suc) belegt ist, zeigt das Display diese Fehlermeldung an.		
oH	Wert wurde akzeptiert	Wird im Display ein gültiger Wert eingetragen oder wird der Lernlauf beendet, zeigt das Display „ok“		
oPEn	Ein definierter Öffnungsbefehl liegt an	Aktivierung eines definierten Öffnungsbefehls. Leuchtet kurzfristig bei einem Impuls auf die Klemme „OPEN“. Bei Totmannsteuerung leuchtet „open“ während der Öffnungsphase permanent.		
PEd	Ein Befehl für die Türöffnung steht an	Aktivierung der Fußgängerfunktion. Leuchtet kurzfristig bei einem Startimpuls „PED“ auf. Leuchtet „Ped“ permanent, so liegt ein Dauerbefehl an. Schlüsselschalter, Taster o.ä. überprüfen.		
Phot	Hinderniserkennung durch die Lichtschranke	Leuchtet bei geöffnetem Lichtschrankenkontakt. Antriebe laufen nicht los. Ausrichtung und Funktion der Lichtschranke bzw. Drahtbrücke überprüfen.		
PhcL	Hinderniserkennung durch die Lichtschranke in Schließung	Leuchtet bei geöffnetem Lichtschrankenkontakt. Antriebe laufen nicht los. Ausrichtung und Funktion der Lichtschranke bzw. Drahtbrücke überprüfen.		
PhoP	Hinderniserkennung durch die Lichtschranke in Öffnung	Leuchtet bei geöffnetem Lichtschrankenkontakt. Antriebe laufen nicht los. Ausrichtung und Funktion der Lichtschranke bzw. Drahtbrücke überprüfen.		

Impulseingänge

SEt	Der Antrieb versucht einen vollständigen Bewegungszyklus ohne Zwischenstops zur Erstellung der notwendigen Parameter durchzuführen. Die Kraftabschlatung ist während dieser Bewegung nicht aktiv.	
StoP	Not-Stop ist aktiv	Leuchtet bei geöffnetem Stop-Kontakt. Antriebe laufen nicht los. Not-Stop-Taster oder Drahtbrücke überprüfen.
StrE	Startimpuls „extern“	Leuchtet kurzfristig bei Aktivierung des „Startbefehls extern“ auf. Der externe Start ist wie ein normaler Startimpuls. Bei Ampelschaltungen der Impuls von außerhalb des Raumes. Ampelkarte „SSR5“ überprüfen.
StrI	Startimpuls „intern“	Leuchtet kurzfristig bei Aktivierung des „Startbefehls intern“ auf. Der interne Start ist wie ein normaler Startimpuls. Bei Ampelschaltungen der Impuls von innerhalb des Raumes. Ampelkarte „SSR5“ überprüfen.
Strt	Ein Startbefehl liegt an	Aktivierung des Startbefehls oder des 1. Funkkanals. Leuchtet kurzfristig bei einem Startimpuls auf. Leuchtet Start permanent, so liegt ein Dauerbefehl an. Schlüsselschalter, Taster o.ä. überprüfen
SUc	Endschalter „zu“ ist belegt	
SUc1	Endschalter „zu“ von Mot. 1 ist belegt	
SUc2	Endschalter „zu“ von Mot. 2 ist belegt	
SUo	Endschalter „offern“ ist belegt	
SUo1	Endschalter „offern“ von Motor 1 ist belegt	
SUo2	Endschalter „offern“ von Motor 2 ist belegt	
th	Anzeige des Überlastungsschutzes	Verwendung in der 24 V - Technik: 1 Sekunde laufzeit der Antriebe addeirt einen Wert von 10 1 Sekunde Stillstand reduziert den Wert um 3 Übersteigt die Summe den Wert von 800 setzt dieser rein rechnerisch den Thermoschutz ein. Entweder die entsprechende Zeit abwarten oder die Anlage kurz von der Spannungsversorgung trennen. Diese setzt den Wert wieder auf 0.
time	Ein Befehl über den Eingang der Zeitschaltuhr liegt an	Ist dieser Kontakt geschlossen, dann öffnet das Tor. Fällt der Kontakt ab, schließt die Anlage wieder. Während der Dauer des geschlossenen Kontaktes steht „time“ auf dem Display.